

Team

Baltic TRANSCOAST

Die deutsche Ostseeküste als Schnittstelle zwischen Land und Meer.

Baltic TRANSCOAST ist ein Graduiertenkolleg mit 14 betreuenden Wissenschaftler*innen der Universität Rostock und des Leibniz Instituts für Ostseeforschung Warnemünde, die gemeinsam im Department Maritime Systeme der Interdisziplinären Fakultät der Universität Rostock organisiert sind.

13 Doktorand*innen arbeiten derzeit an ihren Dissertationen und forschen gemeinsam mit assoziierten Doktorand*innen und Wissenschaftler*innen, die Ihre Exzellenz und Kompetenz in das Vorhaben einbringen. Mercator Fellows aus den USA, Kanada, Schweden, Finnland und Deutschland bleiben bis zu 6 Monaten in Rostock und unterstützen die Arbeiten. Natur- und Küstenschutzbehörden unterstützen das Graduiertenkolleg bei der Durchführung der Forschungsvorhaben.

Baltic TRANSCOAST bietet Doktorand*innen spannende Möglichkeiten, Küstensysteme zu erforschen. Wir vermitteln den Doktorand*innen ein tiefes Verständnis der Küstenprozesse, aber auch Soft Skills, wie Führungsqualitäten und Teamfähigkeit. Ein intensiver wissenschaftlicher Diskurs zwischen allen Beteiligten wird durch Seminare und Tagungen gefördert.



Universität Rostock &
Leibniz Institut für Ostseeforschung

Baltic TRANSCOAST
DFG Graduiertenkolleg
GRK 2000

Förderkennzeichen: GRK 2000
Förderzeitraum: 01.01.2016 - 30.06.2020
Gefördert durch Deutsche Forschungsgemeinschaft

Sprecher: Prof. Dr. Bernd Lennartz
Bodenphysik, Universität Rostock
bernd.lennartz@uni-rostock.de

Koordinatorin: Dr. Vera Winde
+49(0)381 498-3185
vera.winde@uni-rostock.de

Adresse: Baltic TRANSCOAST
Universität Rostock
Albert-Einstein-Str. 21
D 18059 Rostock
Tel. + 49 (0)381 498-3185
Fax + 49 (0)381 498118-3196
baltic.transcoast@uni-rostock.de

www.baltic-transcoast.uni-rostock.de



gefördert durch



Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



Universität
Rostock



Traditio et Innovatio

Informationsveranstaltung Baltic TRANSCOAST



23.11.2018
Strandresort Markgrafenheide

Die deutsche Ostseeküste
als Schnittstelle von
Wasser- und Stoffflüssen
zwischen Land und Meer

© Lars Tjepolt

BALTIC TRANSCOAST
DFG-GRADUIERTEN-
KOLLEG GRK 2000



Übersicht

Baltic TRANSCOAST

untersucht die hydrodynamischen, (bio)geochemischen und biologischen Prozesse an der Schnittstelle zwischen Land und Meer. Ein grundlegendes Verständnis der Austauschprozesse entlang der Küsten ist für die Entwicklung nachhaltiger Managementsysteme unerlässlich.



Baltic TRANSCOAST

untersucht die Wasser- und Stoffflüsse an der Ökoline zwischen einem tief gelegenen Moorgebiet und dem angrenzenden flachen Meer. Das gemeinsame Untersuchungsgebiet ist das NSG Heiligensee und Hütelmoor und der angrenzende Küstenstreifen.



Baltic TRANSCOAST

verfolgt ein umfassendes und innovatives Qualifizierungsprogramm für Nachwuchswissenschaftler*innen, um eine exzellente Ausbildung in den marinen und terrestrischen Wissenschaften zu ermöglichen. Die Doktorand*innen erwerben interdisziplinäre Kenntnisse in der Küstenforschung.



Forschung

Motivation

Küstengebiete gehören zu den am stärksten modifizierten und besiedelten Gebieten weltweit. Für die Zukunft wird ein Anstieg des Meeresspiegels prognostiziert. Auf der terrestrischen Seite werden höhere Amplituden der Grundwasserstände erwartet. Die Wechselwirkung zwischen Land und Meer wird zunehmen, insbesondere an flachen Küsten in tief gelegenen Landstrichen.

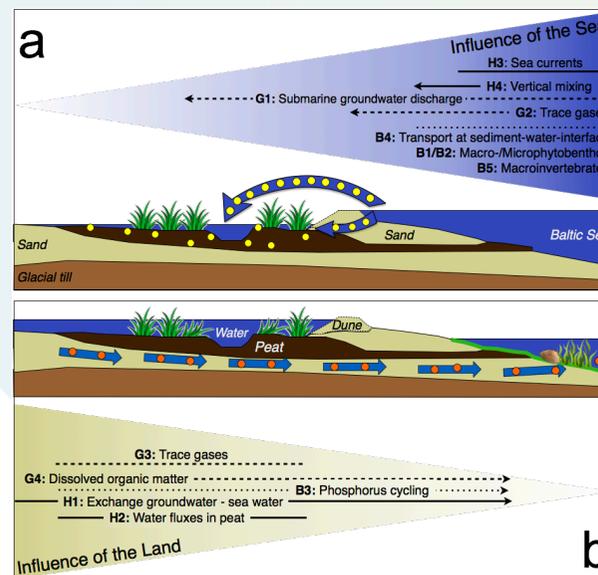


Forschungsfrage

Generell soll in Baltic TRANSCOAST das

Verständnis für die Prozesse in Küstensystemen verbessert werden. Wir untersuchen, wie sich das Land und Meer gegenseitig beeinflussen. Die einzelnen Forschungsarbeiten haben interdisziplinären Charakter, sie sind jedoch in einem der drei Forschungsbereiche verankert:

- Hydrodynamische Prozesse H Themen
- (Bio)Geochemische Prozesse G Themen
- Biologische Prozesse B Themen



Programm für 23.11.2018

9:00-15:00

9:00-9:15

Begrüßungsworte
 Prof. Dr. U. Kragl (Prorektor)
 Prof. Dr. D. Schulz-Bull
 (stellv. Institutsleiter IOW)
 Prof. Dr. B. Lennartz (GRK Sprecher)
 Forstamt (J. Harmuth)
 Naturschutz (Dr. J. Schmidt, NABU)
 Küstenschutz
 (K. Sommermeier, StALU-MM)

9:15 - 9:25

9:25 - 9:35

9:35 - 9:45

10:00 - 10:30

Kaffeepause

10:30 - 11:00

„Moor und Meer“
 (M. Ibenthal, M. Kreuzburg)
 „Wie fließt das Meer?“ (X. Lange)

11:00 - 11:15

11:15 - 11:30

Kaffeepause

11:30 - 11:45

11:45 - 12:00

12:00 - 12:15

12:15 - 12:30

„Kann Wasser altern?“ (J. Westphal)
 „Gasspuren“ (Dr. G. Jurasinski)
 „Algen groß und klein“
 (Prof. Dr. H. Schubert)
 „Tiere-Sediment-Wechselwirkungen
 im Wandel“ (Prof. Dr. I. Sokolova)

12:30 - 13:30

Mittagspause

13:30 - 15:00

Begehung des Untersuchungsgebietes
 (Dünen, Strand)

Anmeldung.

Wir bitten um eine formlose Anmeldung bei der Koordination von Baltic TRANSCOAST bis 16.11.2018.

baltic.transcoast@uni-rostock.de

